15. Januar 1935



Fraulein Ottilie W. Roederstein, Malerin Hofheimi/T Sehr verehrtes Fraulein,

Sceben sind zum Abschluss von Verhandlungen, die noch auf die Ausstellung zurückgehen, Ihre beiden Bilder "Artischocken" Katalog Nr.185 Fr. 600.- und "Gelbe Zinien" Katalog Nr.190 Fr.800.-, verkauft worden. Zwei Interessenten haben sich wegen "Amaryllis", Katalog Nr. 202, erkundigt, das wir mit einem Verkaufspreis von Fr.600.- in den Katelog aufgenommen hatten, worauf Fraulein Dr. Tobler meldete, das Bild sei unverkäuflich. Wir haben die Meldung von Fräulein Dr. Tobler als Ihrer Bevollmächtigten respektiert und den Verkaufspreis im Katalog gestrichen, möchten aber doch noch einmal fragen, ob, wenn Gelegenheit da wäre das Bilf für Fr.600.- zu verkaufen, es doch als strickte unverkäuflich erklärt werden muss.

Mit höflichen Grüssen

Ihr sehr ergebener

Direktor des Zürcher Kunsthauses.